

Der Lindauer



Winterliche Wildrose

Foto: Barbara Leuthold Hasler



Liebe Lindauerinnen und Lindauer

Am Donnerstag, 13. November durfte ich zusammen mit meinem Gemeinderatskollegen, Urs Christen, eine weitere Attraktion in Kemptthal einweihen. Der Migros teo wurde eröffnet. Damit entsteht in Kemptthal eine Einkaufsmöglichkeit, welche vor allem auf die jüngere Generation zugeschnitten ist. Ein teo ist ein neues Kleinformat, das dem Wunsch nach zeitlich flexiblem Einkaufen entspricht. Es werden die wichtigsten Produkte des täglichen Bedarfs angeboten, die rund um die Uhr zugänglich sind. Der Einkauf erfolgt durch die Kunden selbständig, analog dem gängigen Einkauf per Subito-Scan Kassen. Der teo ist eingangs Valley, vis-a-vis des Bahnhofs platziert.



Der erste Kunde....

Überrascht wurden wir, als uns die Migros eröffnete, dass sie der Gemeinde anlässlich der Eröffnung Fr. 5'000 aus dem Budget des Kulturprozents für einen guten Zweck zukommen lassen. Das Migros-Kulturprozent unterstützt mit Förderbeiträgen kulturelle und gesellschaftliche Initiativen in der Schweiz: unbürokratisch, innovativ und wirkungsorientiert. Diesen Check haben wir der Präsidentin der Organisation Lebensphase3, Esther Hildebrand, an diesem Morgen übergeben. Die Lebensphase3 versteht sich



von l. n. r. Christian Meyer, Urs Christen, Brigitte Wey-Raymann, Esther Hildebrand, Bernard Hosang

als Selbsthilfeorganisation der älteren Generation und bietet ein Netzwerk für soziale Kontakte, gemeinsame Aktivitäten, gegenseitige Unterstützung und Weiterbildung.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit.

Bernard Hosang, Gemeindepräsident

Aus dem Gemeinderat

Grundstückgewinnsteuern; Veranlagung

Anlässlich seiner Sitzung vom 22. Oktober hat der Gemeinderat Grundstückgewinnsteuern in der Höhe von Fr. 624'208.80 veranlagt.

Sachbereichsrevision Löhne und Entschädigungen; Genehmigung Revisionsbericht

Die Firma baumgartner & wüst GmbH führte am 25. und 26. September eine finanztechnische Prüfung des Sachbereichs «Löhne und Entschädigungen» durch. Im Rahmen dieser Prüfungen wurden zwei Empfehlungen ausgesprochen, welche entsprechend umgesetzt werden.

Einzelinitiative Verbot von lärmendem Feuerwerk

Am 29. September wurde eine Einzelinitiative «Verbot von lärmendem Feuerwerk» eingereicht. Der Gemeinderat hat festgestellt, dass die Initiative die formellen und materiellen Anforderungen erfüllt und dementsprechend gültig ist. Der Beschluss wurde am 28. Oktober amtlich publiziert. Über die Initiative wird an der Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2026 abgestimmt.

Ersatz Kommunalfahrzeug Gemeindewerke; Kreditfreigabe

Die Gemeindewerke ersetzen das in die Jahre gekommene Kommunalfahrzeug Isuzu D-Max. Für die Ersatzbeschaffung hat der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 81'912.00 bewilligt.

Das neue Fahrzeug ist mit Allradantrieb und einer Leichtmetallbrücke ausgestattet. Ein 2.4-Liter-Motor sorgt für die erforderliche Zugkraft sowie genügend Leistung, um auch im Winterdienst zuverlässig eingesetzt werden zu können.

Garderobengebäude Sportplatz Grafstal, Ersatz der Gastküche; Kreditabrechnung

Der Küchenersatz im Clubhaus Sportplatz Grafstal wurde planmässig während der Sommerferien vollzogen. Der Gemeinderat genehmigte die Kreditabrechnung in der Höhe von Fr. 69'897.55

Projektierung und Realisierungsarbeiten Sanierung Stützmauer Werkhof, Kreditabrechnung

Die Projektumsetzung für den Ersatz der Stützmauer, den Ersatz der Meteorwasserleitung und den Ersatz der Lager- und Verkehrsfläche im Werkhof Berghof wird derzeit nicht weiterverfolgt. Die Stützmauer ist nicht unmittelbar einsturzgefährdet. Der Zustand der Mauer wird mit regelmässigen Überwachungsmessungen überwacht und bei Bedarf wird das Projekt umgehend wieder aufgenommen.

Aus der Gemeindeverwaltung

Gemeindehausgalerie

Die Bilderausstellung von Vasiliki Furian dauert noch bis Mittwoch, 31. Dezember. Die Ausstellung kann zu den üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden.



*Gemeindeverwaltung Lindau
Abteilung Präsidiales*

Voranzeige Neujahrsapéro Gemeinde Lindau

Wann: Sonntag, 4. Januar, 11 Uhr
Wo: Bucksaal, c/o Schulhaus Buck,
Falkenstrasse 1a,
8317 Tagelswangen

Der Gemeinderat lädt die Lindauer Bevölkerung ganz herzlich zum traditionellen Neujahrsapéro am Sonntag, 4. Januar, ab 11 Uhr, im Bucksaal in Tagelswangen, ein.

Wir würden uns freuen, Sie am Neujahrsapéro begrüßen zu dürfen.

Ertüchtigung der bestehenden Aures- Steuerung zur Sicherstellung des Betriebes Reservoir Berghof; Kreditbewilligung

Der Gemeinderat genehmigt die Ertüchtigung der Steuerung für die Sicherstellung des Betriebes Reservoir Berghof in der Höhe von Fr. 52'572.30. Mit der endgültigen Übernahme der Überwachung der Wasserversorgung Valley durch die Gemeinde Lindau zum 1. Januar 2026 kann der Ausbau der Automatisierungs- und Steuerungstechnik frühzeitig planmässig umgesetzt werden, wodurch eine effiziente und zugleich wirtschaftliche Lösung angestrebt wird.

Schutzonen um Trinkwasserfassung; Quellfassung Steighäuli, Aufhebung bisherige Schutzonen mit Schutzonenre- glement

Die Schutzonen rund um das Quellwasserpumpwerk Steighäuli (GWR Nr. 1127) auf dem Gemeindegebiet von Brütten wurden überarbeitet. Da die neuen Schutzonen nur noch die Gemeinde Brütten tangieren, hat der Gemeinderat das Schutzonenreglement vom 4. September 1978 aufgehoben.



Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Lindau.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung



Online-Ratgeber Wohneigentum

Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Sitzungstermine Sozialbehörde Lindau

Die Sozialbehörde Lindau hat die Sitzungs- sowie die Klausurtermine für das Jahr 2026 festgelegt.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben über Weihnachten und Neujahr von Freitag, 19. Dezember, 13 Uhr bis und mit Freitag, 2. Januar geschlossen.

Pikettdienst Gemeindegewerke

Telefon 058 206 44 80

24-Stunden-Pikettdienst bei Todesfällen (Überführung/Einsargung)

Bestattungsunternehmen Hans Gerber AG, Lindau
Telefon 052 355 00 11

Pikettdienst Bestattungsamt

Dienstag, 23. Dezember, 9 bis 11 Uhr

Dienstag, 30. Dezember, 9 bis 11 Uhr

Die Pikettnummer entnehmen Sie bitte dem Telefonbeantworter unter 058 206 44 00.

Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Lindau

Bericht Energiestadt 2025

Carsharing

Im Juli 2024 startete der Sponti-Car in Lindau – und wir freuen uns über die positive Entwicklung. Seit dem Startschuss haben sich 216 Personen registriert – gemeinsam wurden 16'533 Kilometer zurückgelegt, verteilt auf 272 Buchungen.

Sponti-Car – ob für den Wochenendeinkauf, einen Ausflug ins Grüne oder einen Termin ausserhalb der Gemeinde – das Fahrzeug steht zuverlässig bereit und lässt sich ganz einfach buchen.

Sie wollen mitmachen? Informieren Sie sich unter www.sponti-car.ch – oder steigen Sie gleich ein. Der Sponti-Car wartet schon.

Verlängerung Zusatzförderung GEAK®Plus

Der Gemeinderat hat das bestehende Angebot für die zusätzliche Förderung GEAK®Plus bis ins Jahr 2030 verlängert. Profitieren auch Sie von den Fördergeldern und lassen Sie einen GEAK®Plus über Ihre Liegenschaft erstellen.



Von Lindau für Sie:
Mit dem Car-Sharing Angebot von Sponti-Car sind Sie flexibel, günstig und zu 100% elektrisch unterwegs. Sie haben keine Fixkosten und bezahlen nur, wenn Sie das Fahrzeug brauchen.

Alle Infos finden Sie hier:

Jetzt
kostenlos
registrieren!

Sponti-Car
on Auto für alle

Gemeindestrasse 2
8424 Füsslerhöfen
Mo - So 06:00 - 22:00

055 204 00 00
info@sponti-car.ch
www.sponti-car.ch

Januar-Lindauer

Redaktionsschluss: Montag, 15. Dez.

18 Uhr

Erscheinungsdatum: Dienstag, 30. Dez.

LIENHART TRANSPORTE AG

- Kehricht- Wertstoffentsorgungen
- Kran- und Greiferarbeiten
- Container-Reinigungen
- Mulden-Service



Tel.: 044 837 16 44
Dispo.: 044 837 16 55

admin@lienhart-transporte.ch
www.lienhart-transporte.ch

Birchwilstrasse 44
8303 Bassersdorf

Energieberatung Region Winterthur

Die Gemeinde Lindau ist dem Verein «Energieberatung Region Winterthur» angeschlossen. Der Jahresbericht zeigt auf, dass die Bevölkerung von Lindau im Jahr 2024 15 Beratungen in Anspruch genommen



Zivilstandsmeldungen

Todesfälle Oktober und November

Regula Brunner geb. Biser, geb. 1967, wohnhaft gewesen in Tagelswangen, gestorben am 26. Oktober

John Pfändler, geb. 1965, wohnhaft gewesen in Tagelswangen, gestorben am 4. November

Ruth Wichtermann, geb. 1937, wohnhaft gewesen in Tagelswangen, gestorben am 9. November

Petra Ingeborg Uhlmann, geb. 1954, wohnhaft gewesen in Winterberg, gestorben am 15. November

Werner Richard Etter, geb. 1940, wohnhaft gewesen in Lindau, gestorben am 16. November

Regional, professionell, aus einer Hand

Lumos ist Ihr Partner für Elektroinstallationen und PV-Anlagen

LUMOS ELEKTRO AG
T +41 (0)52 347 13 80
www.lumos-elektro.ch

LUMOS SOLAR AG
T +41 (0)79 822 51 89
www.lumos-solar.ch

Abfallkalender 2026

In dieser Ausgabe des Lindauers finden Sie ein Exemplar des Abfallkalenders für das Jahr 2026.

Wir bitten Sie, den Abfallkalender aufzubewahren. Weitere Exemplare erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung oder sie können auch auf unserer Homepage www.lindau.ch heruntergeladen werden.

Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder via SMS automatisch zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage (Online-Dienste, Benutzerkonto erstellen).

Jahres-Grüngutmarken 2026

Die Jahres-Grüngutmarken für das Jahr 2026 können ab sofort auf der Gemeindeverwaltung Lindau, Einwohnerkontrolle, Tagelswangerstrasse 2, 8315 Lindau, oder im Online-Schalter unter www.lindau.ch gekauft werden. Die Preise bleiben unverändert.

Empfindlich oder winterhart – wo liegt der Unterschied?

Sobald die Temperaturen im Herbst unter null Grad zu fallen drohen, lautet die weit verbreitete Empfehlung: Empfindliche Pflanzen schützen oder ins Haus zügeln. Welche Pflanzen sind empfindlich und welche winterhart? Und weshalb? Was machen die winterharten Gewächse besser als die Mimöschchen?

Pflanzen müssen sich stets an die Umweltbedingungen an ihrem Wuchsort anpassen. Sonst überlebt die Art langfristig nicht. Diese Anpassung ist ein sehr langsamer und fortwährender Prozess. Unsere einheimischen Pflanzen haben sich seit Jahrtausenden darauf eingestellt, dass es im Winter kalt ist. Sie haben Strategien entwickelt, um auch längere Perioden mit Frost unbeschadet zu überstehen. Einheimische Gewächse müssen deshalb kaum geschützt, geschweige denn ins Haus genommen werden. Dies im Gegensatz zu Pflanzen, die ursprünglich aus wärmeren Ländern stammen. Ihnen fehlt ganz einfach ein genetisch verankertes Programm, um auf die kalte Jahreszeit zu reagieren.

Kälteresistenz dank Ruhe und Zucker

Worauf beruht nun die Kälteresistenz der einheimischen Pflanzen? Kurz gesagt: auf einer gut vorbereiteten Winterruhe. Die Vorbereitung beginnt, wenn die Tage kürzer werden und die Temperaturen fallen. Die Pflanzen ziehen nun die Nährstoffe aus den Blättern

Einige Tipps

- Grundsätzlich können sämtliche einheimische sowie im Handel als winterhart bezeichnete Pflanzen draussen bleiben.
- Achten Sie darauf, dass sich in den Töpfen keine Staunässe bildet. Giessen Sie nur zurückhaltend und wenn es mild ist.
- Eisbildung in den Töpfen kann die Wurzeln schädigen. Wenn die Erde am Topfrand gefrieren könnte, wo sich oft viele kleine Wurzeln befinden, schützen Sie die Töpfe, indem Sie sie zum Beispiel mit Jute umwickeln.
- Düngen ist im Winter nicht nötig.
- Zügeln Sie empfindliche Pflanzen wie Zitrus- oder Olivenbäumchen an einen hellen, frostfreien Ort. Ideal sind Temperaturen von 5 bis 10 Grad Celsius. Auch diese Pflanzen werden nur wenig gegossen und nicht gedüngt.
- Wenn Sie unsicher sind, wie Ihre Balkonpflanze zu überwintern ist, fragen Sie eine Fachperson.

zurück und lassen diese anschliessend fallen. Die wenigen immergrünen Pflanzen statten ihre Blätter oder Nadeln bis zum Herbst mit einer robusten Aussenschicht aus, sodass ihnen die Kälte nichts anhaben kann.



Einheimische Pflanzen wie diese Wildrose überleben problemlos längere frostige Perioden.

Foto: Barbara Leuthold Hasler

Nun beginnt die Winterruhe, während der die Pflanzen ihr Wachstum einstellen. Das heisst, sie betreiben keine Fotosynthese mehr und verdunsten kaum noch Wasser. Dadurch verringert sich die Gefahr, dass die Pflanze verdurstet – auch wenn der Boden ein paar Tage lang gefroren ist.

Das ist aber noch nicht alles. Die winterharten einheimischen Gewächse erhöhen zusätzlich den Zuckergehalt ihrer Zellsäfte, wodurch sich der Gefrierpunkt erniedrigt. Das Risiko, dass die Zellen gefrieren und die Pflanze Frostschäden davonträgt, ist deshalb minimal. Dank diesen Anpassungen erträgt eine Pflanze während der Winterruhe viel tiefere Temperaturen als im Sommer. Besonders ausgeprägt ist dies naturgemäss bei Alpenpflanzen. So überlebt zum Beispiel eine Arve im Winter Temperaturen von unter -40 Grad Celsius unbeschadet, im Sommer hingegen «nur» Temperaturen bis zirka -8 Grad Celsius. Für die meisten anderen Pflanzen würden solch frostige Temperaturen den Tod bedeuten.

Barbara Leuthold Hasler

Grusswort der Schulpräsidentin zum Jahreswechsel

Das Jahr 2025 geht zu Ende, und ein neues Jahr steht vor der Tür. Die bevorstehenden Weihnachtstage laden uns alle ein, innezuhalten, uns zu entspannen und neue Kraft zu schöpfen. Diese Zeit der Ruhe und Entschleunigung haben wir uns verdient – als Gemeinschaft, als Familien und als einzelne Menschen.

Der Jahreswechsel bietet uns nicht nur einen Moment des Rückblicks, sondern auch die Gelegenheit, nach vorne zu schauen, Neues zu planen und

Ziele zu setzen. Auch im kommenden Jahr werden uns Herausforderungen begleiten – und ich bin überzeugt, dass wir ihnen gemeinsam mit Zuversicht, Offenheit und Engagement begegnen werden.

Mein herzlicher Dank gilt Ihnen allen: Für Ihre Unterstützung, Ihr Vertrauen und Ihren Beitrag zur Entwicklung und Gestaltung der Schule Lindau im vergangenen Jahr.

Im Namen der Schulpflege wünsche ich Ihnen und Ihren Liebsten eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage sowie einen guten Start in ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2026.

Claudia Steinmann, Schulpräsidentin

Kerzenduft liegt in der Luft

Jedes Jahr findet in der Gemeinde Lindau das traditionelle Kerzenziehen statt. Wir, die Klasse 6b von Frau Scheiflinger, durften an einem Dienstagmorgen mit der 2. Klasse von Frau Zwicker dort hingehen.



Volle Konzentration am Wachstopf

Gemeinsam sind wir mit dem Bus von Winterberg nach Lindau gefahren. Nach einer kurzen Einführung durften wir mit dem Kerzenziehen beginnen. Zuerst haben wir nur unseren Gotti- und Göttikindern geholfen, den Docht abwechslungsweise in das flüssige Wachs und ins kalte Wasser zu tunken. Am Schluss hatten wir noch Zeit, die Kerzen schön zu verzieren. Dann musste unsere Gotti-Götti-Klasse wieder auf



Viele fleissige Hände tauchten Dochte in den heissen Wachs.

Aus den Verhandlungen
der Schulpflege



den Bus nach Winterberg. Nun durften wir endlich auch noch unsere eigenen Kerzen ziehen.

Der Nachmittag hat allen grossen Spass gemacht und alle hatten Freude an ihren schönen Kerzen.

Aline, Léonie, Luca, Moreno

Neuer Schulleiter und Fachstellenleiter Sonderpädagogik – Thomas Stierli

Mein Name ist Thomas Stierli. Seit Dezember bin als Co-Schulleiter im Schulhaus Buck engagiert. Zusammen mit dem bestehenden und etablierten Schulleiter Jonas Meyer bin ich für die Führung des Schulhauses Buck zuständig.

In einem weiteren Tätigkeitsbereich als Leiter der gemeindeweiten Fachstelle Sonderpädagogik bringe ich meine schulische Expertise ins sonderpädagogische Fachteam ein und übernehme u.a. die Fallführungen bei externer Sonderschulung.

Es freut mich sehr, mich in diesen Funktionen in der Schulgemeinschaft Lindau engagieren zu können.

Das Streben nach guter Bildung und guter Schule ist bereits seit Beginn meiner Berufslaufbahn ein grosser Antrieb für mich. Im Zentrum stehen dabei zum Beispiel die Förderung der individuellen Potentiale (Stärken stärken), ein positives und wertschätzendes Schul- und Lernklima und vielfältige Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten. Diese Aspekte einer entwicklungsorientierten Schulkultur sind für die Kinder und Jugendlichen genauso wichtig, wie für die Mitarbeitenden, allen voran natürlich für die Lehr- und Fachpersonen der Schule.

Nach Lindau bringe ich reiche Erfahrungen und viel Know-how aus der Bildungswelt mit.

Mein Weg führte mich schon früh an die Volksschule, wo ich in der Nachbargemeinde Nürensdorf über viele Jahre mit Begeisterung als Primarlehrer und ICT-Fachperson gearbeitet habe.



Thomas Stierli, Schulleiter Buck und Leiter Fachstelle Sonderpädagogik

Später widmete ich mich als Bildungsexperte und Weiterbildner den digitalen Medien im Bildungskontext – in der Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen ebenso wie in der Beratung von Schulen und Schulbehörden. Mehr als neun Jahre verbrachte ich als Dozent und Bereichsleiter an der Pädagogischen Hochschule Zürich, bevor ich die Leitung einer Volksschule im Kanton Zürich übernahm. Die letzten neun Jahre als Schulleiter konnte ich vieles mitgestalten und weiterentwickeln.

Diese verschiedenen Perspektiven – als Lehrer, Dozent und Schulleiter – haben auch zu meiner persönlichen Entwicklung beigetragen und mein Verständnis von Bildung, Schule und Unterricht entscheidend geprägt. Die Leitungsfunktion hat mein systemisches Denken vertieft und meine vernetzte Sichtweise nochmals deutlich geschärft. Diese Kompetenz werde ich gerne in die Schule Lindau einbringen.

Ich begegne Menschen mit Freude, Empathie und Neugier. Ich freue mich darauf, Ihnen als Einwohnende von Lindau oder als Eltern von Schulkindern bei Gelegenheit zu begegnen und Sie persönlich kennenzulernen.

Thomas Stierli

Spenglerei Solaranlagen
Bedachung Blitzschutz

WYSS AG

Lindauerstrasse 29
8317 Tagelswangen
www.spenglereiwyss.ch

**Infos fürs Dorf,
die Klarheit bringen –
scharf gedruckt von
der Mattenbach AG.**

Mattenbach AG
Technoramastrasse 19
8404 Winterthur

Alle News und Infos findest du auch hier:

www.jugilindau.ch

Wir sind auch auf Instagram: [jugi.lindau](https://www.instagram.com/jugi.lindau)

«Adväntsnamitag» am 10. Dezember

Am Mittwochnachmittag, 10. Dezember findet bei uns im Jugendtreff Tagelswangen ein «Adväntsnamitag» zusammen mit der AJUGA statt. Komm von 14 bis 19 Uhr vorbei und geniesse einen lässigen Nachmittag bei uns. Es gibt natürlich auch Snacks und Drinks und du kannst auch einen Lebkuchen verzieren.

Wir freuen uns auf einen schönen Adventsnachmittag mit dir.



Jahresabschluss Kids Treff: Kinonami

Wie jedes Jahr gibt es wiederum einen Ausflug ins Kino als Jahresabschluss. Am Mittwoch, 17. Dezember schauen wir zusammen den neuen Disney-Film «Zoomania 2». Alle Detailinfos erhältst du in unseren beiden Kids Treff-Angeboten, wo wir dir dann auch einen Flyer mit allen Details verteilen. Die Plätze sind wie immer begrenzt – melde dich dann schnell an.

Unsere letzten Trefftermine im 2025

Zur Erinnerung hier nochmals unsere fixen Angebote während der Schulzeit für Mittelstufenkids oder Oberstufenschüler*innen sowie auch für die Lehrlinge – und die letzten Termine im 2025:

Jugendtreff Tagelswangen: am Mittwoch von 14 bis 18 Uhr (letzter Treff: 10. Dezember, «Adväntsnamitag») und am Freitag von 17 bis 22 Uhr (letzter Treff am 19. Dezember)

Kids Treff Tagelswangen: am Donnerstag von 15.30 bis 18 Uhr (letzter Treff: 18. Dezember)

Kids Treff Bachwis: am Mittwoch von 14 bis 18 Uhr (letzter Treff wegen «Adväntsnamitag» und Kinoausflug bereits am 3. Dezember)

Treff+++: (alle 2 Wochen) am Mittwoch von 18 bis 20.30 Uhr (letzter Treff: 17. Dezember)

Über kurzfristige Änderungen und Anpassungen informieren wir immer auf Insta oder auf unserer Website www.jugilindau.ch.

Weihnachtsferien Jugendarbeit

Vom 20. Dezember bis und mit Dienstag, 6. Januar 2026 haben wir geschlossen.

Ab Mittwoch, 7. Januar 2026 sind wir wieder für dich da!

Die neuen Flyer für die Treffs im 2026 verteilen wir rechtzeitig, damit du dann im neuen Jahr wieder informiert bist. Natürlich findest du die Infos auch auf unserer Homepage oder auf Insta unter [jugi.lindau](https://www.instagram.com/jugi.lindau).

Das Team der Jugendarbeit wünscht allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen der Gemeinde Lindau eine schöne und besinnliche Vor- und Weihnachtszeit und dann einen ganz guten Rutsch ins 2026!

Hast du Ideen, Fragen oder Gesprächsbedarf? Dann melde dich bei uns:

Kontakte Offene Jugendarbeit:

Festnetz: 058 206 44 90

Mail: jugend@lindau.ch

Mirjam: 076 830 74 21 (Di. bis jeden zweiten Fr.)
mirjam.bapst@lindau.ch

Tamara: 076 372 78 64 (Mi., Do. und Fr.)
tamara.halbheer@lindau.ch

Valentin: 079 939 85 06 (Mi. und ab und zu Fr.)
valentin.steinmann@plattformglattal.ch





Steinmann
Uhren Service Center

Chlotengasse 12 8317 Tagelswangen
Telefon 044 833 65 24
info@steinmannuhren.ch
www.steinmannuhren.ch

Geschlossen: 24. Dez. 2025 - 03. Januar 2026

Öffnungszeiten 2024
Dienstag 9 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr
Oder nach telefonischer Vereinbarung

Rückblick Lindauer Kerzenziehen



Die Vorfreude war gross, endlich wieder Kerzen ziehen und in der Kafistube verweilen – nun ist diese schöne Zeit bereits wieder vorbei!

Auch dieses Jahr entstanden zahlreiche kreative Kunstwerke von Gross und Klein. Vielen Dank für Ihren Besuch! Wir möchten allen Helferinnen und Helfern ein sehr herzliches Dankeschön aussprechen. Mit ihrem tatkräftigen Einsatz und dem Backen vieler feiner Kuchen haben sie zu einer stimmungsvollen Woche beigetragen. Viele von ihnen waren mehrmals im Einsatz, damit an allen Tagen genügend Personal zur Verfügung stand. Wir würden uns wünschen, nächstes Jahr auch auf neue helfende Hände zählen zu können. Es braucht kein Vorwissen, um als Helfer oder Helferin einzusteigen.

Der diesjährige Umsatz und der Spendenbetrag an den Verein «Herzensbilder» fielen aufgrund höherer finanzieller Auslagen und terminlichen Überschneidungen mit verschiedenen Abendunterhaltungen leider deutlich kleiner als in den Vorjahren aus.

Besonders herzlich bedanken wir uns bei der Gemeinde und der Feuerwehr Lindau für die Räumlichkeit und die gute Zusammenarbeit, bei Urs Stocker und seinen Helfern für den Auf- und Abbau des Chalets und bei der Firma Heider für die Unterstützung beim Transport, die Bereitstellung des Abdeckmaterials und den kostenlosen Entsorgungsservice.

Die schöne und friedliche Stimmung und die vielen persönlichen Begegnungen motivieren uns auch im nächsten Jahr das voradventliche Kerzenziehen zu organisieren.

Verein Kerzenziehen Lindau

Eliisa Baumann, Martina Fernandez, Danièle Goltzené, Stefanie Kägi, Sabrina Kirchhofer, Mireille La Barre, Manuela Meyer, Andrea Rüschi und Martina Schmid

Mir chaufed gärn Ihres Auto

Nöd verchauftä ohni eusi Offertä.
Mir freued eus uf Sie.
Autos für den Schweizer Markt oder für Export.
Seit über 35 Jahren in Baltenswil.

Auto 2000

Neue Winterthurerstrasse 5
8303 Baltenswil 044/836 99 55
automb2000@gmail.com



Es gibt immer viel Spannendes zu entdecken.

Chinderhüeti

Sie müssen dringend Besorgungen erledigen und wollen in dieser Zeit Ihre Kinder liebevoll und kindergerecht betreut wissen?

Die Chinderhüeti bietet eine umfassende Betreuung für Kinder von 1 Jahr bis zum Kindergartenalter. Während der Betreuung wird Ihr Kind spielerisch den sozialen Umgang mit anderen Kindern erlernen. Dies ist für Ihr Kind eine äusserst wertvolle Erfahrung, um es auf die Spielgruppe bzw. den Kindergarten vorzubereiten.

Termine:

5., 12. und 19. Dezember

Uhrzeit: 8.30 bis 11.30 Uhr

Ort: Altes Schulhaus
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg

Preis: Mitglieder FVL: Fr. 15.– für das 1. Kind, jedes weitere Fr. 10.–.

Alle Anderen: Fr. 18.– für das 1. Kind, jedes weitere Fr. 12.–.

Mitnehmen: Finken, Windeln (wenn nötig) und gesunder «Znüni».

Kontaktpersonen:

Nadja Spring, 076 360 82 22
Carolina Schwenkfelder, 079 446 35 91
info@familienvereinlindau.ch

Elki-Treff

Der Elki-Treff lädt alle Kinder ab Geburt bis Kindergartenalter mit ihren Begleitpersonen ein. Während unsere Kinder zusammen spielen und anschliessend gemeinsam Znüni essen, haben wir Zeit zum Plaudern und um uns besser kennenzulernen. Wir bieten altersgerechte Spielsachen, Platz zum Toben, Informationsaustausch und einen Ort, um neue Kontakte zu knüpfen.

Wir sind eine junge Familie aus Nürens Dorf auf der Suche nach einem Zuhause mit Garten.

Wenn Sie beabsichtigen Ihr Eigenheim in der nahen Zukunft zu verkaufen, würden wir uns freuen von Ihnen zu hören.

Familie Signer

Natel: 0 76 498 94 84
E-Mail: t.signer@bluewin.ch



Neue Besucher sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos für Familienvereinsmitglieder. Nichtmitglieder zahlen Fr. 5.–. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommt einfach vorbei! Wir freuen uns auf Euch und auf ein gemütliches Beisammensein.

Termine:

8. Dezember
Seit September findet der ElKi Treff am Montag statt!

Termine 2026:

12. Januar / 16. Februar / 16. März / 13. April / 11. Mai, 15. Juni / 6. Juli

Uhrzeit: 9 bis 11 Uhr

Ort: Altes Schulhaus
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg

Kontaktperson: Nadja Spring 076 360 82 22

Kinderbetreuung am Abend

Jeweils am Freitag (siehe Daten) von 17 bis 21 Uhr,



Während Sie im Kino sind, chic essen gehen oder einfach zu Hause einen ruhigen Abend geniessen, erhalten die Kinder ein leckeres Abendessen. Nach dem Essen wird eine Geschichte erzählt oder wir spielen, malen, basteln oder tanzen zusammen.

Wann: 9. / 30. Januar, 27. Februar

Ort: Altes Schulhaus
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg

Alter: Kinder von 1 bis 10 Jahre

Preis: Fr. 20.– pro Kind für Mitglieder des Familienvereins Lindau
Fr. 25.– pro Kind für Nichtmitglieder, Abendessen inklusive

Anmeldung:

Verbindliche Anmeldung* bis spätestens 11 Uhr des Vortages bei:

Carolina Schwenkfelder (079 446 35 91) oder Nadja Spring (076 360 82 22) oder Miriam Villegas (079 895 52 02) oder info@familienvereinlindau.ch

* Im Verhinderungsfall hat die Absage bis 11 Uhr des gleichen Tages zu erfolgen, andernfalls ist der Preis trotzdem zu bezahlen.

Wiederkehrende Angebote:

Chileträff

Donnerstag, 4. Dezember

ab 10 Uhr
im Café Rainli Winterberg

Mittwoch, 10. und 17. Dezember

ab 10 Uhr
im Restaurant Riet in Tagelswangen

Literaturgruppe

Montag, 15. Dezember

15 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Gebetsgruppen

Dienstag, 9. und 16. Dezember

9 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Gottesdienste in der Kirchgemeinde Breite

Samstag, 6. Dezember

10 Uhr, Fiire mit de Chliine
Kirche Lindau
Sonja Schmid, Katechetin i.A. und
Johnny, d'Chilemuus

Sonntag, 7. Dezember

10.15 Uhr, zum 2. Advent «Hoffnungshorizonte»
Kirche Brütten
Pfarrer Martin Roth
Im Anschluss Chilekafi

Mittwoch, 10. Dezember

19 Uhr, Taizé-Feier
Kirche Lindau
Pfarrer Matthias Dübendorfer

Sonntag, 14. Dezember

19 Uhr, mit Kerzenlabyrinth und Friedenslicht
Kirche Lindau
Pfarrer Marc Burger

In der Geburtsgrötte in Bethlehem entzündet ein Kind ein kleines Friedenslicht. Dieses kleine Licht wird in die Welt hinausgetragen, um daran zu erinnern, dass das göttliche Licht immer wieder in die Welt kommt. Am 3. Advent erreicht das kleine Licht Zürich und wird in die dunkle Kirche Lindau gebracht. Begleitet von einem Wechselspiel aus Wort und Musik zündet das kleine Licht die Kerzen in dem Kerzenlabyrinth an. Das Licht breitet sich langsam aus und erhellt sanft die Kirche. Das Labyrinth ist ein Symbol für unseren Weg auf der Suche nach dem göttlichen Licht. Es führt uns zunächst weg von der Mitte, bis wir nach einer Biegung vor ihm stehen, dem kleinen Licht aus Bethlehem. Wir halten inne, tauchen in seinen Schein ein, zünden eine Kerze an ihm an und

nehmen diese mit auf den Weg aus dem Labyrinth hinaus und später mit nach Hause.

Das Licht, das Friedenslicht aus Bethlehem wird bis nach Weihnachten in der Kirche Lindau brennen. Es stehen Kerzen bereit, damit sie das Friedenslicht abholen und weiterschicken schönen.

Alle, ob Gross oder Klein, sind herzlich zu dieser speziellen Feier eingeladen.

Sonntag, 21. Dezember

10.15 Uhr, zum 4. Advent
Kirche Bassersdorf
Pfarrer Pierre-Louis von Allmen

Mittwoch, 24. Dezember

17 Uhr, Familienweihnacht
Kirche Lindau
Pfarrer Marc Burger

22 Uhr, Christnachtfeier

Kirche Lindau
Pfarrer Matthias Dübendorfer

Donnerstag, 25. Dezember

10.15 Uhr, zu Weihnachten
mit Abendmahl
Kirche Bassersdorf
Pfarrer Pierre-Louis von Allmen

10.15 Uhr, zu Weihnachten

mit Abendmahl
Kirche Brütten
Pfarrer Paul Zimmerli

Mittwoch, 31. Dezember

17 Uhr, zu Silvester
Kirche Bassersdorf
Pfarrer Clemens Bieler

Andere Themen

Meditationsabend

Dienstag, 16. Dezember

19.30 Uhr, Pfarrhaus Lindau
Thema: Ein Engel kommt

Zum Advent gehören Geschichten. So auch, wie ein Engel Maria erscheint und die Geburt von Jesus ankündigt. Viele alte Meister haben die Episode mit einem geflügelten Wesen dargestellt. Anders hat der Künstler Henry Ossawa Tanner die Szene gemalt. Wir werden ein Bild von ihm betrachten.

Sie sind herzlich eingeladen.
Wer zum ersten Mal an einem Meditationsabend teilnimmt, komme bitte eine Viertelstunde früher.

Winterkonzert mit Natasa Zizakov
Sonntag, 28. Dezember

19 Uhr, Kirche Lindau

Was gibt es schöneres, als in der weihnachtlich geschmückten Kirche wohlthuende, warme Klänge wie in einem märchenhaften Traum zu geniessen?

Boris Husiev – Cello, Iryna Dashkieieva – Harfe und Natasa Zizakov – Klavier und Orgel, zaubern für Sie eine stimmungsvolle, harmonische Musikwelt voller Emotionen in die Kirche Lindau. Auf dem Programm steht u.a. Musik von Marcel Tournier, Max Bruch und Georg Christoph Wagenseil. Ein musikalischer Genuss, zu welchem wir euch ganz herzlich einladen! Der Eintritt ist frei, um Kollekte wird gebeten. Eine halbe Stunde vor dem Konzert und nach dem Konzert ist eine kleine Verpflegung (Kaffee, Tee, etwas Salziges und Kuchen) im Pfarrhaus gegenüber der Kirche für Konzertbesucher organisiert.

Offene Weihnachten
Mittwoch, 24. Dezember

18 Uhr, Kirchgemeindehaus Bassersdorf

Wir laden Sie ein, am Mittwoch, 24. Dezember (Heiligabend) das Fest von Christi Geburt gemeinsam zu feiern. Wir geniessen ein einfaches Nachtessen in einem festlichen Rahmen mit geschmücktem Christbaum und an schön gedeckten Tischen. Wenn Sie ein Gedicht oder eine Geschichte beitragen wollen, freut uns das.

Kontaktperson: Evelina Els, 044 836 46 12.

Auf Wunsch holen wir Sie zu Hause mit dem Auto ab und bringen Sie zurück. Für das Essen und den Fahrdienst wünschen wir uns eine Anmeldung bis Donnerstag, 18. Dezember. Wenn Sie sich spontan entschliessen, kommen Sie einfach vorbei.

Ihre Anmeldung und Ihren Fahrdienstwunsch für die offene Weihnachtsfeier richten Sie bitte an: Reformierte Kirche Breite, Lindauerstr. 1, 8309 Nürensdorf, 044 555 40 20, sekretariat@ref-breite.ch Das Gastgeberteam mit Pfarrer Clemens Bieler und Evelina Els, Sozialdiakonin, freut sich auf Sie.

ADVENTS-FENSTER



7. Dez., ab 16.00 Uhr
Schürliacherstrasse 7, Winterberg

Angebot
Glühwein, Punsch & Chnoblibrot
(solange Vorrat reicht)
Bitte eigene Tasse mitnehmen



VEREIN
WINTERBERGER
FEST

geplant vom



Chinderhuus
Ziczac
ADVENTSFEENSTER
ADVENTSFEENSTER
12. Dezember 2025 | 18.00 - 20.00 Uhr | See, Engross 3d, Chinderhuus Ziczac
Euch erwartet ein feiner Raclette Plausch unter freiem Himmel, warmer Tee und bei Interesse erste Einblicke in unseren Ziczac Räumen mit einem Angebot für die Kinder

Gold-Gräber



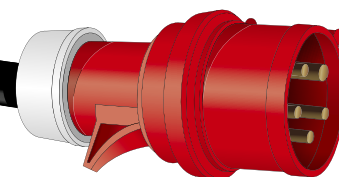
Die Goldgräber-Kinder machen das Adventsfenster im Garten. Es ist ein Geschenk, das alle mitnehmen dürfen. Wir freuen uns, wenn sich viele bedienen.

Christine Coulter



Fürst + Zünd Elektro AG

- **INDUSTRIE- UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN**
- **PROJEKTIERUNG**
- **BERATUNG UND PLANUNG**
- **UNTERHALT UND REPARATUREN**
- **TELECOM UND NETZWERK**



044 945 08 88 | www.fz-elektroag.ch

... in Lindau

- Mo 1.12. Fam. Schilter, In Reben. 7, * **18 bis 20 Uhr**
 Di 2.12. Patricia Storni, Tagelswangerstr. 5
 Mi 3.12. Goldgräber, Lättenstr. 10
 Do 4.12. Strickhof Adventsmärt, Eschikon 2,
 * **16 bis 21 Uhr**
 Fr 5.12. Fam. Tortorelli, Neuhofstr. 39
 Sa 6.12. EG Fischeracher, Gemeinschaftsraum,
 * **18 bis 20 Uhr**
 So 7.12. Fam. Stucki, Haldenstr. 15
 Mo 8.12. Fam. Wildisen, Haldenstr. 10
 Di 9.12. Ref. Kirchgemeinde Breite, Fiire mit de Chline,
 Lättenstr. 5
 Mi 10.12. Fam. Ingold Reinhard, Neuhofstr. 15
 Do 11.12. Fam. Frick, In Reben 23
 Fr 12.12. Fam. Stäheli, Haldenstr. 14, * **18 bis 20 Uhr**
 Sa 13.12. Fam. Daneschwar, Hinterdorfstr. 10, * **18 Uhr**
 So 14.12. Fam. Schnierl, In Reben 2
 Mo 15.12. Bibliothek Lindau, Hinterdorfstr. 2, * **17 bis 19 Uhr**
 Di 16.12. Fam. Landgraf, Fischeracherstr. 34
 Mi 17.12. Spielgruppe / Elki-Daz, Fischeracherstr. 80
 Do 18.12. Kindergarten Lindau, Fischeracherstr. 80
 Fr 19.12. Fam. Kirchofer, Im Chrummenacher 27, * **18 bis 20 Uhr**
 Sa 20.12. Fam.ENZler, Forenweg 3, * **18 bis 21 Uhr**
 So 21.12. Fam. Fitzl, Neuhofstr. 23b
 Mo 22.12. Fam. Roost, Im Chrummenacher 51, * **ab 18 Uhr**
 Di 23.12. Fam. Rüschi, Fischeracherstr. 56
 Mi 24.12. Fam. Boccella-Neuhäusler, Forenweg 12

*** Ufwärmerli, Besucher sind herzlich willkommen**

... in Grafstal

- Mo 1.12. Fam. Albrecht, Steig 6
 Di 2.12. Fam. Odermatt und Busto, Rikonerstr. 13, Sitz-
 bank vor dem Haus * **17.30 bis 19 Uhr**
 Mi 3.12.
 Do 4.12. Strickhof Adventsmärt, Eschikon 2,
 * **16 bis 21 Uhr**
 Fr 5.12. Fam. Widmer, Archiv, Badstrasse
 Sa 6.12. Fam. Morf, Koloniestr. 27, * **17 bis 20 Uhr**
 So 7.12. Özlem Selçuk, Rikonerstr. 11
 Mo 8.12. Fam. Nocco, Rikonerstr. 11
 Di 9.12. Fam. Hellmold, Julius-Maggi-Str. 69
 Mi 10.12. Fam. Medici, Rikonerstr. 15
 Do 11.12. Fam. Diethelm, Koloniestr. 1, * **18.30 bis 20 Uhr**
 Fr 12.12. Romy-Kalt Antonia, Koloniestr. 31
 Sa 13.12. Fam. Itel / Neumann, Steig 14, * **17 bis 20 Uhr**
 So 14.12. Fam. Platz, Steig 16
 Mo 15.12. Fam. Kälin, Dorfstr. 18
 Di 16.12. Fam. Del Villano, Rikonerstr. 7
 Mi 17.12. Fam. Netsang, Im Gräbler 4, * **17.30 bis 19 Uhr**
 Do 18.12.
 Fr 19.12. Spielgruppe Müslitreff, Pavillon, Badstr. 25
 Sa 20.12. Koptisch-Orthodoxe Kirche, * **16 bis 18 Uhr,**
anschl. Vesper 18 bis 19 Uhr
 So 21.12. Fam. Umbricht, Dorfstr. 22
 Mo 22.12. Kindergarten Grafstal, Schulweg 15
 Di 23.12.
 Mi 24.12. Kinder von Grafstal, Steig 14 (Holzwand bei Garagen)
 Fam. Staubli, Chaltenriet 15, 1. bis 26. Dezember:
 Stündliche Weihnachtsshow, 17.30 bis 21.30 Uhr

*** Ufwärmerli, Besucher sind herzlich willkommen**

**Bitte lassen Sie alle Adventsfenster bis zum Dreikönigstag (6. Januar) beleuchtet.
 Vielen Dank!**

... in Winterberg

- Mo 1.12. Fam. Meier, Im Schnäggl 4
 Di 2.12. Fam. Zollinger, Eichweid 53
 Mi 3.12. Chinderhuus ZicZac, Schulhaus Bachwis
 Do 4.12. Fam. Calderara/Schalcher, Poststr. 26,
 (Wasserhüsl)
 Strickhof Adventsmärt, Eschikon 21,
 * **16 bis 21 Uhr**
 Fr 5.12. Fam. Fedrizzi, Im Schnäggl 11b
 Sa 6.12. Fam. Fedrizzi, Im Schnäggl 11b
 So 7.12. OK Winterbergerfest, Schürliacherstr. 1,
 * **ab 16 Uhr** (nicht bei sehr schlechtem Wetter)
 Mo 8.12. Fam. Weibel, Poststr. 34a
 Di 9.12. Fam. Miller, Kreuzstr. 6
 Mi 10.12. Fam. Meyer, Postr. 43, * **17.30 bis 19 Uhr**
 Do 11.12. Fam. Cavadini, Wältiwisstr. 2, * **17.30 bis 19 Uhr**
 Fr 12.12. Bewohner, in der Hueb 14, * **19.30 bis 21 Uhr**
 Sa 13.12. Wohngemeinschaft, Im Schnäggl 11a
 So 14.12. Fam. Keller, Eschikerstr. 4a
 Mo 15.12. Fam. Fernandes, Eschikerstr. 9
 Di 16.12. Fam. Rothen/Schwizgebel, Oberhäslerstr. 6
 Mi 17.12. Spielgruppe Glitzer Wichtel, Eschikerstr. 9
 Do 18.12. Fam. Altorfer, Oberhäslerstr. 18b
 Fr 19.12. S. und R. Kern, Unterhäslerstr. 7, * **ab 18.30 Uhr**
 Sa 20.12. Fam. Adras, Poststr. 30
 So 21.12. Franziska Spielmann, Eschikerstr. 4 (1. Stock)
 Mo 22.12. Fam. Locher, Oberhäslerstr. 4
 Di 23.12. Fam. Bölsterli, Im Schnäggl 10
 Mi 24.12. Café Raindli, Poststr. 16, * **ab 9 Uhr**

*** Ufwärmerli, Besucher sind herzlich willkommen**

... in Tagelswangen

- Mo 1.12. Wohnen im Buck, Buckstr. 25/27, * **18 bis 19.30 Uhr**
 Di 2.12. Fam. Kamm, Büelstr. 2
 Mi 3.12. Fam. Huber, Büelhalde 7
 Do 4.12. Fam. Generali, Alter Kirchweg 1
 Fr 5.12. Fam. Sorg, Ringstr. * **ab 18.30 Uhr**
 Sa 6.12. Santschi Esther, Andreas, Rietstr., * **17.30 Uhr**
 So 7.12. Fam. Wyss, Wangenerstr. 19a, * **17.30 Uhr**
 Mo 8.12. Spielgruppe Schnäggehus, Alte Schulstr. 11
 Di 9.12. Fam. Mathe, In der Pünt 1a
 Mi 10.12. Fam. Müller, Rosenacherstr. 13, * **ab 18 Uhr**
 Do 11.12. Fam. Mereuta, Birch 1
 Fr 12.12. Chinderhuus, Ziczac, Ringstr. 30, * **ab 18 bis**
20 Uhr Raclette, Tee und Guetzli
 Sa 13.12. Wyss Vreni und Armin, Winterweg 2, * **Fondue**
im Freien ab 18 Uhr
 So 14.12. Fam. Bourloud/Seeberger, Birch 16, * **ab 17.30 Uhr**
 Mo 15.12. Wegmann Vreni, Ringstr. 2
 Di 16.12. Fam. Renz, Falkenstr. 15
 Mi 17.12. Sebastiano Cristina, Birch 3
 Do 18.12. Fam. Braun, Buckstr. 20
 Fr 19.12. Heider Vreni, Grundacherstr. 15, * **ab 17.30 Uhr**
 Sa 20.12. Fam. von Arx-Struchen, Rosenacherstr. 17
 So 21.12. Fam. Pinto, Geren 16
 Mo 22.12. Fam. Mathe, Aerenweg 3
 Di 23.12. Fam. Gasser, Birch 25
 Mi 24.12. Fam. Pescatore, Birch 27

*** Ufwärmerli, Besucher sind herzlich willkommen**



Benedikt Meyer – Plusquamperfekt

Freitag, 27. Februar
20 Uhr, Bucksaal Tagelswangen

Mit seinem «Historischen Kabarett» hat Benedikt Meyer ein neues Genre erfunden. Nun philosophiert der Historiker in «Plusquamperfekt» mit feinem Schalk über Wilhelm Tells Verwandlungen, unsere Liebe zum Automobil und unsere Obsession mit der Frage, wer in der Steinzeit eigentlich die Höhle aufgeräumt hat. Mit dem Zeppelin geht's in poetische Höhen, Schmetterlinge verändern die Welt und drei junge Schweizer verbreiten Angst und Schrecken in Paris. Leichtfüssig, geistreich und mit augenzwinkerndem Witz: «Plusquamperfekt» bietet Gegenwartsanalyse und Geschichtsstunde der anderen Art.



Historisches Kabarett mit Benedikt Meyer

«I Quattro», ein Konzert der Extraklasse

Bereits zum zweiten Mal durften wir die vier stimmgewaltigen Männer bei uns zu Gast haben und wieder strömten unzählige Zuschauerinnen und Zuschauer in die Ref. Kirche Lindau. In kurzer Zeit füllten sich Bänke und Stühle bis auf den letzten Platz. Punkt 18 Uhr erklangen dann auch die ersten, sehnsüchtig erwarteten Töne der vier Tenöre «I Quattro».



Post vom Samichlaus...

Die unglaublichen Stimmen erfüllten die Kirche und zauberten eine einmalige, besinnliche Weihnachtsstimmung.

Doch nicht nur besinnliche Stücke, die zu Tränen rührten, fanden im unglaublichen Repertoire Platz, auch Rhythmen, die die Leute von den Bänken rissen, erfüllten den Raum. Kaum jemand, der seine Füsse und Hände still halten konnte.

Nach dem Standing Ovation folgte nochmals ein Höhepunkt dem anderen. «Tornero» erklang und alle sangen mit. Für Hühnerhaut pur sorgte dann der krönende Abschluss, «Stille Nacht» in allen vier Landessprachen. Danke «I Quattro» für den unvergesslichen Abend!



Reservationen ab sofort
auch unter:
www.forumlindau.ch



Bitte beachten Sie, dass
wir seit der Einführung
von Eventfrog keine
Plätze mehr reservieren.

Eintrittspreise:

Erwachsene: Fr. 30.–, Jugendliche Fr. 20.–

Reservieren Sie Ihre Tickets unter:

www.forumlindau.ch buchen oder
052 345 14 92 oder 052 345 10 55 oder
info@forumlindau.ch

Chilbi Lindau – FDP Lindau denkt voraus

Die diesjährige Chilbi Lindau im Rahmen von 1250 Jahre Lindau Eschikon hallt noch nach. Dieses bedeutende Ereignis ist ein eindrucksvoller Beweis für die lange Geschichte und den starken Zusammenhalt unserer Gemeinde. Die Dorfgemeinschaft hat mit viel Engagement und Herzblut ein Fest auf die Beine gestellt, das in Erinnerung bleiben wird.

Die FDP Lindau, deren Werte traditionell mit Gemein-sinn und lokaler Verantwortung verbunden sind, sieht in diesem Jubiläum nicht nur einen Anlass zur Feier, sondern auch zur Weiterentwicklung. Der Vorstand der FDP Lindau setzt sich aktiv dafür ein, dass die Chilbi Lindau künftig vom Freitagabend bis am frühen Sonntagabend stattfindet – statt wie bisher am Sonntag und Montag.

Diese Änderung würde nicht nur Familien und Berufstätigen entgegenkommen, sondern auch den Ortsvereinen und Schaustellern, die von einer stärkeren Besucherfrequenz und besserer Planbarkeit profitieren könnten.

Gemeindepräsident Bernard Hosang (FDP) erklärt dazu: «Die Chilbi ist ein Herzstück unseres Dorflebens. Wenn wir sie so gestalten, dass möglichst viele Lindauerinnen und Lindauer daran teilhaben können – und auch unsere Vereine und Schausteller davon profitieren – stärken wir den Zusammenhalt und die Lebensqualität in unserer Gemeinde.»

Die FDP Lindau bleibt engagiert für eine lebendige, zukunftsorientierte Gemeinde – mit Respekt vor der Geschichte und einem offenen Blick für sinnvolle Weiterentwicklungen.

*Susanne Sorg-Keller / Walter Tobler
Vorstandsmitglieder FDP Lindau*

Gemeindewahlen 2026 – alle bisherigen FDP-Behördenmitglieder treten wieder an

Alle bisherigen FDP-Behördenmitglieder kandidieren erneut. Im Hinblick auf die Gemeindewahlen 2026 freut sich die FDP Lindau, dass damit ein starkes Zeichen für Kontinuität, Verlässlichkeit und Engagement in der Gemeindepolitik gesetzt wird.

Mit dieser geschlossenen Wiederkandidatur unterstreichen die Bisherigen ihren Willen, Lindau weiterhin aktiv mitzugestalten und bezeugen das Vertrauen in die gemeinsame Arbeit für das öffentliche Gemeinwesen.

Fabio Cianciola wird für die Schulpflege vorgeschlagen

An der Parteiversammlung vom 28. Oktober hat die FDP Lindau sich für die Wahl-Unterstützung ihrer bisherigen Behördenmitglieder ausgesprochen und zudem über eine weitere Kandidatur für die Schulpflege entschieden.

Fabio Cianciola (1988) wohnt mit seiner Frau und den zwei schulpflichtigen Kindern seit 13 Jahren in Tagelswangen. Er ist bei Swiss Life mit seinem Team verantwortlich für die digitale Kundeninteraktion. Dort verbindet er Technologie und Kommunikation mit den Menschen. Dieses berufliche Knowhow mit Kompetenzen aus dem Finanzbereich und dem Projektmanagement möchte er auch in die Schulpflege einbringen.

Aktuell wirkt er im Elternrat mit. Er ist überzeugt, dass «gute Bildung der Schlüssel zu individueller Entfaltung ist und dass Schulen nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch die Fähigkeiten stärken, die in einer digital geprägten Welt und einer dynamischen Gesellschaft immer wichtiger werden». Die FDP sieht in Fabio Cianciola die ideale Besetzung für ein Mandat in der Schulpflege und schlägt ihn zur Wahl vor.

Ziel ist es, der Lindauer Bevölkerung ein kompetentes und breit abgestütztes Team für die kommenden vier Jahre zur Wahl zu präsentieren – mit einem klaren Fokus auf Gemein-sinn, liberale Sachpolitik und eine zukunftsorientierte Entwicklung unserer Gemeinde.

Die FDP Lindau dankt allen bisherigen Behördenmitgliedern für ihr Engagement und freut sich auf einen fairen und konstruktiven Wahlprozess.

*Susanne Sorg-Keller
Vorstandsmitglied FDP Lindau*

- 🚗 Neuwagen und Occasionen
- 🔧 Service und Reparaturen aller Marken
- 🚚 Nutzfahrzeuge bis 5 Tonnen
- ⛽ Benzin-, Diesel-, Erdgasabgaswartung
- 🌬️ Klimageservice
- 🚗 Automatikgetriebe spülen
- 👤 spezielle Kundenwünsche

DORFGARAGE Feldmann GmbH
Chlotengasse 10a · 8317 Tagelswangen
Tel: +41 (0)52 343 67 14 · dorfgarage-tagelswangen.ch





«Baum pro Kind» – ein identitätsstiftendes Projekt

Mit der Einzelinitiative «Baum pro Kind» setzen engagierte Lindauerinnen und Lindauer ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit, Heimatverbundenheit und Lebensqualität. Die Initiative, eingereicht aus dem Kreis der FDP Lindau, verfolgt das Ziel, für jedes in Lindau geborene Kind einen Baum zu pflanzen – versehen mit einer persönlichen Urkunde. So sollen innerhalb von zehn Jahren rund 500 standortgerechte Bäume gepflanzt werden, darunter Linden, Apfel-, Nuss- und Eichenbäume.

Das Projekt fördert Biodiversität, stärkt das Bewusstsein für Natur und Kulturland und schafft emotionale Bindung zum öffentlichen Raum. Es knüpft an eine alte Schweizer Tradition an und lädt Bürgerinnen und Bürger zur aktiven Mitgestaltung ein – etwa durch Pflanztage, Baumpatenschaften oder die Einbindung der Schule Lindau. Die FDP Lindau liess sich durch ein ähnliches Projekt der Stadt Kloten inspirieren, das dort seit einigen Jahren mit grossem Erfolg durchgeführt wird.

Die Finanzierung ist über einen einmaligen Anschubkredit der Gemeinde sowie Beiträge von Sponsoren und Spendern angedacht. Die Initiative soll dem Gemeinderat als allgemeine Anregung dienen, eine entsprechende Vorlage zur Abstimmung zu bringen.

Die FDP Lindau versteht «Baum pro Kind» auch als Impuls für eine zukunftsorientierte Gemeindepolitik – ökologisch und identitätsstiftend. Ein Projekt, das Lindau nachhaltig bereichert und zur Attraktivitätssteigerung der Gemeinde beiträgt.

Walter Tobler, Vorstandsmitglied FDP Lindau



Kommunalwahlen 8. März: Bewährte Kräfte treten wieder an

Am 8. März 2026 finden in unserer Gemeinde die Kommunalwahlen statt. Zur Wiederwahl stellen sich von der SVP die drei bisherigen Gemeinderäte: Claudio Stutz, Stephan Schori und Urs Christen. Unsere zwei Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission, Nicole Benz und Bruno Meier, sowie Bruno Vollmer aus der Schulpflege werden ebenfalls wieder antreten. Neu kandidiert Nikola Josivljevic für die Sozialbehörde.

Da von verschiedensten Seiten, auch innerhalb der Schule, grosser Unmut gegenüber der aktuellen Schulpräsidentin besteht, haben wir intern eine Kandidatur für das Schulpräsidium in Erwägung gezogen, um Stabilität für die Schule Lindau zu erreichen und der Bevölkerung eine Alternative zu bieten. Schlussendlich sehen wir nun von einer Kandidatur ab, nachdem keine Unterstützung der anderen Parteien zugesagt wurde. Die erhobenen Vorwürfe

gegenüber der aktuellen Führung der Schulpflege sind den involvierten Personen bekannt, doch hat bislang leider niemand daraus die Konsequenzen gezogen. Im Hinblick einer transparenten Politik ist es bedauerlich, dass die Vorwürfe nicht ans Licht gebracht werden und die Öffentlichkeit somit weitestgehend im Ungewissen bleibt. Es bleibt trotz allem zu hoffen, dass sich die Situation innerhalb der Schulpflege verbessert, damit die Schule ihrem Kerngeschäft - dem Unterrichten unserer Kinder - ungehindert nachgehen kann.

Unserem zurücktretenden Mitglied der Schulpflege, Gabriella Leo, möchte ich an dieser Stelle schon jetzt für die geleistete Arbeit danken. Für die verbleibende Amtszeit wünschen wir ihr weiterhin viel Ausdauer, Freude und Erfolg.

SVP Lindau, Patrick Friedli

Absenden 2025



Am Samstagabend den 22. November trafen sich die aktiven Schützen im Schützenhaus zum gemütlichen Absenden. Zwischen Vorspeise, Hauptgang und

Dessert sendete Markus Hänni, unser Schützenmeister, die 30m Sommersaison ab. Es war sehr spannend und interessant.

Hier einige Resultate der letzten Saison

Resultate vom Eröffnungsschiessen im Frühjahr: Gewonnen hat Wismer Christian (281 Punkte) vor Lang Patrick (275 Punkte) und Meier Roland (267 Punkte).

KO – Cup im Mai: Gewonnen hat Wismer Christian vor Lang Patrick und Hänni Markus.

Am 11. Juni fand der *kommandierte Vereinscup* statt. Gewonnen hat Hänni Markus (89 Punkte) vor Hänni Thomas (84 Punkte) und Meier Roland (83 Punkte).

Im August führten wir bei vollster Dunkelheit unser *Nachtschiessen* durch. Gewonnen hat Hänni Thomas (348 Punkte) vor Hänni Markus (336 Punkte) und Heider Sonja (326 Punkte).

Dies war nur ein kleiner Teil unseres Sommerprogramms.

Wir genossen ein sehr feines Abendessen und die Gespräche waren wie immer interessant und spannend. Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Bettina Dietrich
Aktuarin Armbrustschützen Tagelswangen*



Die aktiven Schützen von der letzten Saison



Einladung zur 121. Generalversammlung des FC Kempttal

Wir laden alle Mitglieder des FC Kempttal wie folgt zur Generalversammlung 2026 ein:

Datum: 27. März 2026
Zeit: 20 Uhr (Türöffnung um 19:30 Uhr)
Ort: Clubhaus Sportplatz Grafstal

Im Anschluss an die GV sind alle zum Imbiss eingeladen.

Die Teilnahme an der GV ist obligatorisch, Stimm- und wahlberechtigt sind die anwesenden volljährigen Mitglieder der stimmberechtigten Kategorien gemäss Art. 5.1.a.

Entschuldigungen bitte schriftlich direkt an den Präsidenten, jose.busto@fckempttal.ch

FC Kempttal, Präsident José Busto

Der FCK in Feierlaune

Nachdem der FC Kempttal mit zahlreichen Helferinnen und Helfern am Fest «1250 Jahre Lindau-Eschikon» tatkräftig mitgewirkt – und natürlich auch mitgefeiert – hatte, stand am 27. September bereits das nächste grosse Jubiläum auf dem Programm: Der FCK wurde 120 Jahre alt. Gegründet im Jahr 1905 von Maggianern, ist der Verein damit älter als viele heutige Clubs der National League.

Ein besonderer Höhepunkt des Festes war das abwechslungsreiche Rahmenprogramm. Die Feierlichkeiten begannen mit einem Familien-Fussballturnier, das mit viel Begeisterung und Einsatz über die Bühne ging. Auch für die jüngeren Besucherinnen und Besucher war gesorgt – sie konnten sich etwa beim Schussgeschwindigkeitsmessen oder beim Fussball-Dart versuchen.



Die drei Spielerinnen gewährten spannende Einblicke in den Frauenfussball.

Im Verlauf des Nachmittags besuchten uns drei Spielerinnen des 1. Frauenteam des FC Winterthur, die für Gespräche und Autogramme zur Verfügung standen. Dieses Angebot wurde vor allem von den Kids rege genutzt – die Spielerinnen beantworteten geduldig Fragen und gaben spannende Einblicke in ihr Team und den Frauenfussball.

Eine grosse Tombola durfte nicht fehlen und die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner durften ihre Preise am späteren Nachmittag entgegennehmen.



Die reich bestückte Tombola liess so manchen glücklichen Gewinner nach Hause gehen.

Der Abend stand dann ganz im Zeichen des kulinarischen Genusses. Zahlreiche Imbissstände boten eine breite Auswahl, sodass sich jede und jeder nach Herzenslust bedienen konnte. Für die passende

Ihr Haustechniker für Heizung und Sanitär



Beratung, Projektierung und Installation von Heizungsanlagen und Alternativheizungen
 PV-Anlagen, Unterhalt/Reparatur
 Sanitäre Installationen

H.P. Hebeisen,
 Heizung und Sanitär AG
 Rigacher 5
 8315 Lindau

Tel. 052 345 19 49
 info@hebeisenag.ch
 www.hebeisenag.ch



Eine gute Organisation ist das A und O.



Essen, was das Herz begehrt....

Stimmung sorgten zwei DJs, die das Publikum bis spät in die Nacht in Bewegung hielten.



Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz.

Das 120-Jahr-Jubiläum des FC Kempttal war ein rundum gelungenes Fest, das nicht nur die sportliche Tradition würdigte, sondern auch den Zusammenhalt und die Freundschaft innerhalb der grossen FCK-Familie betonte. Ein weiteres Kapitel in der langen Vereinsgeschichte wurde geschrieben – und alle Anwesenden waren sich einig: Ein Prosit auf die nächsten 120 Jahre!

Das Jubiläum hat einmal mehr gezeigt, dass der FC Kempttal nicht nur ein Sportverein, sondern auch ein wichtiger Bestandteil der Gemeinde Lindau ist.

Peter Hutter

Holy Night

GOSPELCHOR
Lindau

Ich erinnere mich noch ganz genau, wie mich in der Weihnachtszeit vor neun Jahren mein erstes Konzert des Gospelchors Lindau berührt, begeistert und einfach überrascht hat.

Auf der Empore sass ich, links, und alle Plätze in der Kirche Lindau waren schon randvoll besetzt von Jung und Alt, vielen Stammgästen und einigen Neulingen wie mich. Eine erwartungsvolle, feierliche Stimmung. Selbst aktiv in der Musik unterwegs, überraschte mich eine wunderbar zusammengeführte Songfolge aus Melodien, Chorstimmen, berührenden Texten, professionelle Instrumentalisten und eine leidenschaftliche Dirigentin.

Diese Winterbergerin, Elisabeth Isler, hatte einige Jahre zuvor den Gospelchor Lindau gegründet, in dem alle zum Mitsingen eingeladen waren, egal, welche musikalische Erfahrung mitgebracht wurde. Regelmässige und zielstrebige Proben im Musikraum der Schule Bachwis endeten jeweils mit den Konzerten in der Weihnachtszeit und wurden jedes Jahr von ein paar hundert Bekannten und Familienangehörigen besucht.



GOSPELCHOR Lindau

13. Dezember

17 Uhr und 20 Uhr
(17 Uhr ausverkauft)

Tickets gratis, aber zwingend buchen:
www.gospelchor-lindau.ch

Stadthausaal, Effretikon
QR-Code



Da sass ich nun und hörte hingerissen auf das ganz Schöne, das von diesen chorbegeisterten Frauen und Männern aus der Gemeinde Lindau und Umgebung zu mir getragen wurde. Schön, weil man musikalische Ziele heraushörte. Schön, weil die modernen Songs und Gospelsongs groovig daher kamen. Schön, weil ein Miteinander und Füreinander zu spüren war.

Die Chorleitung hat mittlerweile gewechselt und die Männerstimmen sind gerade rar besetzt. Aber der Chor blüht unter der Leitung von Felix Reithofer weiter auf und ist auch in diesem Dezember für seine Konzerte bereit.

Vielleicht sitzen ja Sie dieses Jahr erstmals in unserem Publikum am 13. Dezember im Stadthausaal Effretikon? Ich würde mich freuen, Sie von der Bühne her zu sehen und Sie in unserem Konzert mit viel Schönerem überraschen zu dürfen.

*Gospelchor Lindau
Janine Sutter*

Tanz durch die Nacht an der Abendunterhaltung des MV Kempttal

Tanzmusik ist ansteckend – unter dem Motto «Dancing Notes» hatte der Musikverein Kempttal unter der Leitung von Stephan Burkhalter auch an seiner diesjährigen Abendunterhaltung einen Volltreffer gelandet. Mit dem Paso doble «El Gato Montés» eröffnete die Formation am Samstag, 8. Oktober den Abend stolz wie eine Schar Toreros und spannte den Bogen über «Flashdance» und den Walzer «An der schönen blauen Donau» bis hin zu Jacques Offenbachs Moulin-Rouge-Klassiker «Can Can».

Ein vereinseigener Tanzlehrer (Armin Kuhn) führte mit Eleganz durch verschiedenste Stile. Und wie das oft so ist bei Tanzkursen: begeisterte Tänzerinnen fan-



Der Musikverein Kempttal tanzte mit seinem Publikum voller Elan durch die Nacht.

den sich auf Anhieb, doch die Männer machten sich rar – oder sie hatten zwei linke Beine. Ein Mutiger meldete sich zwar, doch sobald er die Hüfte schwingen musste, verschwand er blitzartig auf dem hintersten Platz im Orchester. Immerhin: Musikalisch konnten die Herren mit den Damen des Musikvereins mithalten; daran liess der fulminante Schlussapplaus im vollen Saal keinen Zweifel.

Dass es für ein Musikinstrument nie zu spät ist, bewies die Bläserklasse für Erwachsene „Züri Oberland Nord“ mit ihrem Gastauftritt. Für die meisten der rund 27 Teilnehmenden ist die erste Begegnung mit ihrem Instrument noch kein Jahr her, doch sie haben auf dem Weg zum routinierten Musiker bereits entscheidende Schritte unternommen. Der fröhliche Auftritt des Bläser-Nachwuchses unter der Leitung von René Wohlgensinger zeigte, dass wohl keine und keiner den Schritt ins neue Hobby bereut hat.

Am Sonntagnachmittag wiederholte der Musikverein Kempttal sein Programm mit der Ehrung der Geburtstags- und Hochzeitsjubilare aus der Gemeinde. Rekordverdächtige 48 Jubilaren mit ihren Angehörigen durften im wiederum vollen Saal begrüsst werden. Auch wenn statt einer Tanzfläche das Kuchenbuffet im Zentrum stand, so tanzte bei mancher Jubilarin zumindest die Seele kräftig mit.

Für den Musikverein Kempttal geht es gleich weiter. Der nächste Auftritt erfolgt am Gemeindeapéro vom 4. Januar 2026. Auf den 10. Mai ist ein Muttertagskonzert angesetzt, und anschliessend gilt es erst recht ernst: Am Wochenende vom 16./17. Mai nehmen die Kempttaler gemeinsam mit rund 550 weiteren Formationen aus der ganzen Schweiz am Eidgenössischen Musikfest in Biel teil.

Florian Sorg

Live in Concert
Swiss Ländler Gamblers

Samstag, 7. Februar 2024
Im Bucksaal Tagelswangen
Falkenstrasse 1, 8317 Tagelswangen

Eintritt mit Nachtessen CHF 55.--
Saalöffnung 18.00 Uhr, ab 18.30 Uhr Nachtessen
Konzertbeginn 20.00 Uhr

Informationen & Ticketverkauf
Ferdinand Steinmann, Chlotengasse 12, 8317 Tagelswangen
Tel. 044 833 65 24, info@steinmannuhren.ch

9. Winti-SOLA-Stafette

Die 9. Winti-SOLA-Stafette fand am Samstag, 27. September in und rund um Winterthur statt. Über 1'900 Läuferinnen und Läufer gingen an den Start, verteilt auf über 180 Teams. Die Veranstaltung ist eine beliebte Lauf-Stafette nach dem Vorbild der Zürcher-SOLA, organisiert vom Sportamt Winterthur in Zusammenarbeit mit dem Akademischen Sportverband Zürich (ASVZ). Start und Ziel befanden sich bei der Mehrzweckanlage Teuchelweiher, wo auch Verpflegung, Musik und Info-Stände für gute Stimmung sorgten.

Die klassische Hauptkategorie, die sogenannte Zwölfer-Stafette, führte auf dem Rundweg Winterthur über rund 83,4 Kilometer mit etwa 1'511 Höhenmetern. Die zwölf Etappen waren unterschiedlich lang, zwischen 3 und 11,9 Kilometern und boten sowohl flache Passagen als auch anspruchsvolle Anstiege. Ergänzend dazu gab es Zweier-, Vierer- und Fünfer-Teams, die sich die Strecke aufteilten, sowie die Mini-Winti-SOLA für Kinder und Familien mit kurzen Distanzen zwischen 130 und 1'200 Metern.



Voller Einsatz, trotz kühler Temperaturen

Die Veranstaltung vereinte sportlichen Ehrgeiz mit Gemeinschaftsgefühl. Viele Teams kamen aus Firmen, Vereinen und Schulen der Region. Trotz kühler Temperaturen zwischen 7 und 13 °C und leichtem Regen herrschte eine tolle Atmosphäre. Der Staffwechsel an den einzelnen Etappenpunkten funktionierte dank zahlreicher Helferinnen und Helfern reibungslos.

Die Winti-SOLA gilt als eine der grössten Breitensportveranstaltungen der Region Winterthur und begeistert durch die abwechslungsreiche Landschaft, die gute Organisation und den Teamgeist. Ob ambitionierte Läuferin, Freizeitläufer oder Plauschteam, alle fanden ihren Platz in diesem sportlichen Herbstfest, das inzwischen zu einem festen Bestandteil des Winterthurer Veranstaltungskalenders geworden ist.

Auch die TV-Grafstal-Familie war mit einer grossartigen Truppe mit von der Partie! Zwar „nur“ am Streckenrand sowie an der Start- und Ziellinie in Kempthal, dafür aber mit mindestens ebenso viel Begeisterung und Einsatz wie die Läuferinnen und Läufer selbst. Zugegeben der Ultrarunner, der die gesamten 83 Kilometer alleine unter die Füsse nahm, hat wohl doch noch etwas mehr geleistet.

Ein top organisierter Anlass, bei dem sich ein Helfer-einsatz in jedem Fall lohnt. Dank vieler engagierter Hände wird die Winti-SOLA Jahr für Jahr zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Ivan Sebastiano

Abendunterhaltung der Turnvereine Grafstal

Aus einer verrückten Idee wurde eine phänomenale Abendunterhaltung – unser «Turnerkränzli» fand dieses Jahr nicht wie üblich im Bucksaal statt, sondern in der Eventhalle des Valley in Kempthal.



Heute schon renoviert?

MORF
Malergeschäft + Spritzwerk

8307 Effretikon | Telefon 052 343 11 15 | www.malermorf.ch



In der Manege waren unter anderem Zirkusdirektoren, Mystikerinnen, eine Löwen- und eine Pferdennummer, eine Seiltanznummer sowie viele weitere Darbietungen zu sehen. Während der Umbaupausen sorgte das Sketchteam für Unterhaltung: Unverhofft musste die Gruppe dabei neue Zirkus-Aufgaben übernehmen.



Die Vorstellung fand insgesamt dreimal statt, nämlich am Freitag- und Samstagabend sowie am Samstagnachmittag. Die Samstagabendvorstellung war im Online-Vorverkauf in weniger als zehn Minuten ausverkauft! Auch am Freitagabend traten wir vor ausverkauften Rängen auf.

Insgesamt standen über 100 Turnerinnen und Turner in der Manege. Noch viele mehr waren hinter den Kulissen im Einsatz. Ein grosses Dankeschön geht an die zahlreichen Helferinnen und Helfer sowie das ganze OK, es wurden über 700 Helferstunden geleistet! Ihr habt die Abendunterhaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle gemacht!

*Für die Turnvereine Grafstal
Oliver Zimmermann*



Viele Hürden mussten genommen werden, denn für die neue Location gab es noch keine Erfahrungen und Bewährtes, auf das zurückgegriffen werden konnte, alles musste neu geplant werden. Dafür hatten wir im Valley endlich viel Platz, und auch feuerpolizeilich weniger Einschränkungen.



So fand am Wochenende des 14. und 15. Novembers unsere Vorstellung des «Circo Phenomenale» in einer echten Manege statt. Die Artisten turnten auf dem Hallenboden, während auf drei Seiten Zuschauertribünen aufgebaut waren und auf der vierten Seite ein grosser Vorhang hing – ganz wie im Zirkus.





musikschulealato

Anmeldungen für das neue Semester

Jetzt anmelden für den Musikschulunterricht im Frühjahrssemester: Ob Jung oder Alt, Einzel- oder Gruppenunterricht, Streichquartett oder Rock-Band - wer im neuen Jahr mit dem Musikunterricht beginnen möchte, muss sich Anfang Dezember bereits anmelden. Meldeschluss für den Einzelunterricht war am 1. Dezember, für das Kurs- und Gruppenangebot ist es der 15. Dezember. Auf den meisten Instrumenten hat es auch nach diesen Daten noch freie Plätze. Kurzentschlossene sollen sich daher unbedingt bei der Musikschule melden, bei entsprechender Kapazität ist die Anmeldung weiterhin möglich.



Beginnen wird das neue Semester am Montag, 26. Januar, also noch vor den Sportferien. Anmeldungen werden über das Online-Portal auf www.ms-alato.ch bei der Musikschule eingegeben. Die Musikschulwebsite gibt auch ausführliche Informationen zum Angebot.

Musiklager in Schiers – jetzt anmelden

Anmeldungen für das Musiklager vom 19. bis 24. April 2026 in Schiers nimmt die Musikschule noch bis 31. Dezember ebenfalls über das Online-Portal entgegen. In der ersten Woche der Frühjahrsferien wird mit klassischer Musik oder in Rock-/Pop-Bands intensiv musiziert. Auch bei einem gemeinsamen Ausflug und vielerlei spielerischer und sportlicher Aktivitäten genießen die Teilnehmenden das Zusammensein. Mitfahren können Kinder und Jugendliche mit mindestens zwei Jahren Spielerfahrung auf ihrem Instrument.

Besondere Musikschultermine

Samstag, 10. Januar, 10.30 bis 13.30 Uhr
Offene Probe beim Orchester ohne Noten
Gelbes Schulhaus, Illnau

Dienstag, 20. Januar, 19.45 bis 20.15 Uhr
Offene Probe beim Gitarrenorchester
Schulhaus Dorf, Dietlikon

Samstag, 24. Januar, 18.30 Uhr
Rock & Pop Konzert
Bucksaal, Tagelswangen

Informationen und Anmeldung

Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Angeboten finden Sie auf www.ms-alato.ch. Schulleitung und Administration stehen gerne beratend zur Verfügung. Kontakt: E-Mail an info@ms-alato.ch oder Telefon 052 354 23 30.

Musikschule Alato

Unsere neuen Häuser beginnen zu wachsen

Die Baukommission der Genossenschaft für Alterswohnungen steckt, zusammen mit den Planern des Architekturbüros hlp Architekten, Effretikon, und den Bauführern der ADT Innova AG, Altendorf (SZ), mitten in den Planungs- und Realisierungsarbeiten der beiden neuen Häuser, in denen zusammen 28 neue 2 ½- und 3 ½-Zi. Alterswohnungen entstehen. Im kleineren Haus A1, auf dem Platz des früheren Dorfladens, entsteht im Untergeschoss ein neues Restaurant Raindli mit angrenzendem Mehrzweckraum. Das alte Raindli bleibt in Betrieb, bis das neue Raindli eröffnet ist und macht dann dem neuen Dorfladen Platz, dessen Bau in der zweiten Hälfte 2027 geplant ist.



Ausschnitt aus dem Modell der Überbauung Coll d'or mit unseren beiden Häusern A1 und K1 und unserem Altbau, Poststrasse 16, Winterberg

Die Baubewilligungen sind erteilt, die Finanzierung ist geregelt. Was jetzt ansteht ist, die Inneneinrichtung der Wohnungen. Wir haben Küchen- und Sanitäreinrichtungen ausgewählt, uns auf Farb- und Materialkonzepte, Platten- und Parkettböden geeinigt, die Elektropläne überarbeitet und viele weitere Fragen diskutiert. Wir sind intensiv an der Arbeit und bis jetzt spricht alles dafür, dass die Häuser im Frühjahr 2027 bezogen werden können.

Im Vorstand erarbeiten wir auch die Aufnahmekriterien für zukünftige Mieterinnen und Mieter. Da die Genossenschaft gemäss ihren Statuten den Auftrag hat, in gemeinnütziger Weise älteren Personen eine Wohnung zu günstigen, kostendeckenden Mietzinsen anzubieten, gehören zu den Vergabekriterien auch Einkommens- bzw. Vermögensgrenzen. Diese werden wir zusammen mit den Mietzinsen festlegen, sobald alle kostenrelevanten Fragen geklärt sind.

Wir freuen uns, dass jetzt alles zügig vorwärts geht, waren wir doch in den vergangenen neun Jahren oft vor Herausforderungen gestellt, die immer wieder Verzögerungen mit sich brachten.

Genossenschaft für Alterswohnungen Lindau

Zwischen Schuhzauber und Lebensschritten

Haben Sie genug von den Nachrichten über die Weltlage und andere schockierende Ereignisse, die uns den Schlaf rauben? Sehnen Sie sich nach etwas, das ein frohes Lächeln auf Ihre Lippen zaubert – wenn auch nur für eine Stunde? Dann kommen Sie vorbei. Theresia Baker entführt uns in die Welt der Märchen, auf dem E-piano begleitet von Dani Wirth. Wer wissen möchte, was Schuhzauber mit Lebensschritten zu tun hat, oder wer einfach Lust auf eine Ruhepause hat und vielleicht noch etwas Kaffee und Kuchen geniessen möchte, ist herzlich willkommen.

Diese öffentliche Veranstaltung wird von der Gruppe Bildung und Kultur des Vereins lebensphase3, Illnau-Effretikon und Lindau organisiert. Die Teilnahme steht allen Erwachsenen offen; eine Anmeldung ist nicht nötig. Es wird ein Unkostenbeitrag von 15 Franken erhoben.

Gruppe Bildung und Kultur

lebensphase3
SENIORNETZWERK

Zwischen Schuhzauber und Lebensschritten

Märchen
mit
Theresia Baker
musikalisch umrahmt von
Dani Wirth

Donnerstag, 11. Dezember 2025
14.30 Uhr
im Hotzehuus
Usterstrasse 2 in Illnau
Unkostenbeitrag Fr. 15.-

Stadt Illnau-Effretikon, Illnau-Effretikon, Lindau, Kanton Zürich, Schweizerisches Rotes Kreuz

Der Rotkreuz-Fahrdienst – Hilfe auf Rädern

In unserer Gemeinde gibt es einen besonderen Service, der Menschen unterstützt, die auf Hilfe angewiesen sind: den Rotkreuz-Fahrdienst. Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer bringen Personen zuverlässig und sicher zu ärztlich notwendigen Terminen – sei es zum Hausarzt, ins Spital oder zur Therapie. Wichtig: Der Fahrdienst steht allen Menschen offen – unabhängig vom Alter. Ob jung oder alt, wer aus gesundheitlichen oder organisatorischen Gründen Unterstützung braucht, kann diesen Service in Anspruch nehmen.

Für viele bedeutet dieser Dienst mehr als nur eine Fahrt: Er schenkt Mobilität, Selbstständigkeit und soziale Teilhabe. Die Fahrten werden mit viel Geduld und Herz durchgeführt, ganz im Sinne des Rotkreuz-Gedankens: Menschlichkeit und Solidarität im Alltag leben.

Ehrenamt mit Wirkung

Der Fahrdienst funktioniert nur dank engagierter Freiwilliger. Jede Fahrt ist ein wertvoller Beitrag für das Wohl unserer Mitmenschen. Die Fahrerinnen und Fahrer erleben dabei selbst viel Dankbarkeit und bereichernde Begegnungen.

Mitmachen – wir suchen dich!

Damit wir auch künftig alle Anfragen erfüllen können, suchen wir weitere freiwillige Fahrerinnen und Fahrer.

- Du hast etwas Zeit übrig?
- Du fährst gerne Auto?
- Du möchtest Menschen direkt und unkompliziert helfen?

Dann bist du bei uns genau richtig! Schon wenige Einsätze im Monat machen einen grossen Unterschied.

Kontakt:

Interessierte können sich direkt beim Rotkreuz-Fahrdienst melden: 044 388 25 00 oder fahrdienst@srk-zuerich.ch
<https://www.srk-zuerich.ch/fuer-sie-da/hilfe-im-alltag/rotkreuz-fahrdienst>

Roger Berchtold

Stadtgarage Rossi GmbH
Rikonerstrasse 26
8307 Effretikon

Ford Spezialist

Mit uns funktioniert immer

Tel. 052 343 13 02
Tel. 052 343 75 75
Natel 079 354 86 32
info@stadtgarage-rossi.ch
www.stadtgarage-rossi.ch

Wenn Fürsorge zur Berufung wird – Die Spitex Kempt stellt pflegende Angehörige an

«Die Pflege durch Angehörige oder nahestehender Personen ist eine wertvolle, oftmals sogar unverzichtbare Form der Unterstützung für pflegebedürftige Menschen», sagt Patricia Hürlimann, Leitung Pflege und Betreuung. Für viele stellt sie eine vertraute Lösung im Alltag dar, die den Pflegebedürftigen Sicherheit und Geborgenheit bietet. Um dieses Engagement zu würdigen, bietet die SPITEX Kempt nun die Möglichkeit, dass sich pflegende Angehörige bei der Spitex anstellen lassen können.

Pflege mit professioneller Unterstützung

«Die Arbeit pflegender Angehöriger ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Mit dieser Anstellung möchten wir ihnen nicht nur finanzielle Anerkennung entgegenbringen, sondern sie auch durch professionelle Unterstützung entlasten», sagt Miranda Wild, Pflegeexpertin. Unsere Expertise im Bereich der häuslichen Pflege sorgt dafür, dass sowohl pflegende Angehörige als auch die Pflegebedürftigen bestmöglich betreut werden.

Was sind die Vorteile einer Anstellung?

- Wertschätzung ihrer Arbeit: Wir wissen, wie herausfordernd und gleichzeitig wichtig die Pflege von Angehörigen ist. Mit der Anstellung möchten wir ihre Arbeit anerkennen und ihnen finanziellen Spielraum verschaffen. Pflegende Angehörige werden bei der Spitex Kempt zu attraktiven Bedingungen angestellt. Der Lohn beträgt Fr. 38.– pro Stunde.
- Entlastung im Alltag: Wir lassen die Angehörigen nicht allein! Die Anstellung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit unserem Fachpersonal. Wir beraten und begleiten sie nicht nur individuell, sondern ermöglichen ihnen Entlastung in Form von Freizeit und Ferien.
- Professionelle Unterstützung: Wir kümmern uns um alle organisatorischen Details und sorgen dafür, dass die Pflege den höchsten Qualitätsstandards entspricht. Sollte es nötig sein, über-

nehmen wir unter anderem auch die Einholung der ärztlichen Verordnung für die pflegerischen Leistungen.

- Weiterbildung und Entwicklung: Neben dem regelmässigen Coaching besteht die Möglichkeit nach individueller Förderung. Ausserdem bietet die SPITEX Kempt finanzielle Unterstützung für den Pflegehelferkurs. Dieser bietet den pflegenden Angehörigen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu erweitern und ihre Aufgaben mit noch mehr Sicherheit und Kompetenz auszuführen.

Was sind die Voraussetzungen für eine Anstellung

- Der Wohnort der pflegebedürftigen Person muss im Einzugsgebiet der Spitex Kempt liegen.
- Die Bereitschaft, innerhalb eines Jahres den Pflegehelferkurs zu absolvieren, falls nötig.
- Die Pflege muss im Rahmen der Grundpflege erfolgen und wird durch die Spitex geplant und begleitet.
- Rapportierung der Arbeitsstunden gemäss vereinbarten Stunden und Schreiben regelmässiger Verlaufsberichte mit Unterstützung durch die Ansprechperson.

Die SPITEX Kempt freut sich auf die Begleitung pflegender Angehöriger und steht für Beratungen zur Verfügung.

Nordic – Walking – Treff

Treffpunkt:

Strickhof, beim Vitaparcours

Jeden Mittwoch von 8.30 Uhr bis ca. 9.45 Uhr

Verantwortung und Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

«Daheim ist es am schönsten.»

Bedürfnisorientierte und wirkungsvolle Pflege und Betreuung für ein selbstbestimmtes Leben zu Hause.



052 354 12 00 · spitexkempt.ch

Abklärung und Beratung, Pflege, Hauswirtschaft, Begleitung und Betreuung



Jass- und Spielnachmittage

Wann: Dienstag, 16. und 30. Dezember
Zeit: Ab 13.30 Uhr bis ca. 17 Uhr
Wo: Pavillon Emdwis, Lindau

Kosten: Fr. 4.–,
inkl. Kaffee und
Kuchen



Nächste geplante Jass- und Spielnach- mittage:

13. und 27. Januar, 10. und 24. Februar

Freuen Sie sich über Spiel und Spass mit Gleichge-
sinnten. Sie können auch Ihr Lieblingsspiel mitneh-
men, welches Sie uns zeigen möchten.

Wir freuen uns auf Sie!

**Christmas
Open House**
Am Freitag, 19. Dezember 2025
ab 19:00
Im Chrummenacher 16, Lindau
*Punsch, Glühwein und
Gebäck*
– s'het solang' s het 😊
Wir freuen uns auf einen
festlichen Abend!

Dagmar Karlen empfiehlt:



Roman Erwachsene

Als er vierzehn ist, verliebt sich Hannes Prager in das Mädchen Polina. Um ihr seine Liebe zu zeigen, komponiert der wundersam begabte Junge eine Melodie, die Polinas ganzes Sehnen und Wünschen umfasst. Doch sein Leben nimmt eine unvorhergesehene Wendung. Hannes hört auf, Klavier zu spielen und ihre Wege trennen sich. Nach Jahren, in denen er nichts als Leere fühlt, erkennt Hannes: Er muss Polina wiederfinden. Und das einzige, womit er sie erreichen kann, ist ihre Melodie.

Ein romantischer, herzerwärmender Liebesroman, fast zu schön, um wahr zu sein.

Bibliothek Lindau

AWEKA AG

8309 Nürensdorf, 044 836 90 27

Rohrreinigung + Schachtentleerung
Strassen- und Flächenreinigungen
Bohr- und Betonschlamm Entsorgung

*Für saubere Rohre
und Abflüsse!*

Für die Werterhaltung und Funktionstüchtigkeit Ihrer Anlagen reinigen und kontrollieren wir für Sie:

- Sickerleitungen
- Kanalisationen
- Lavabos
- Küchen- / WC-Abläufe

24 Std. Notfalldienst!



*Für saubere Strassen
und Plätze!*

Wir wischen und reinigen für Sie Strassen, Gehwege, Park-, Sportplätze und Tiefgaragen mit unseren mobilen Waschanlagen auf Rädern!



Jahresprogramm 2026

Jass- und Spielnachmittage+:

Dienstag, 13. und 27. Januar / 10. und 24. Februar
Dezember 2026 noch offen

Senioren-Nachmittag+:

Mittwoch, 18. März
in Zusammenarbeit mit beiden Kirchgemeinden

Frühlingsausfahrt+:

Mittwoch, 20. Mai

Herbstausfahrt+:

Mittwoch, 16. September
in Zusammenarbeit mit beiden Kirchgemeinden

Senioren-Nachmittag+:

Mittwoch, 21. Oktober???
in Zusammenarbeit mit beiden Kirchgemeinden

Adventsausfahrt+:

im November oder Dezember

Mittagstisch+:

1. Mittwoch im Monat: Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen
2. Donnerstag im Monat: Restaurant Riet, Tagelswangen
3. Donnerstag im Monat: Restaurant Tanne, Grafstal
letzter Donnerstag im Monat: Café Raindli, Winterberg

Fit-Gym:

jeden Dienstag, im Bucksaal Tagelswangen, ausser
in den Schulferien
von 8.45 bis 9.45 Uhr / 10 bis 11 Uhr
Anmeldung: Pro Senectute Zürich 058 451 51 36

Everdance®:

jeden Donnerstag, Dance Gallery, Poststrasse 1,
Effretikon
von 10 bis 10.50 Uhr
Anmeldung: Pro Senectute Zürich 058 451 51 66



Mittagstisch

Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen

Mittwoch, 3. Dezember, 12 Uhr
Anmeldung bis 12 Uhr des Vortages
Telefon 052 343 74 26
oder per Mail
mittagstisch@chinderhuus-ziczac.ch

Restaurant Riet, Tagelswangen

Donnerstag, 11. Dezember, 11.30 Uhr
Anmeldung bis zum Vorabend
Telefon 052 343 50 22

Restaurant Tanne, Grafstal

Donnerstag, 18. Dezember, 11.30 Uhr
Anmeldung bis zum Vorabend
Telefonnummer 052 345 11 34

Café Raindli, Winterberg

Donnerstag, 25. Dezember
Feiertag geschlossen

Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen

Mittwoch, 7. Januar
Es findet kein Mittagstisch statt

+Die Ausschreibungen erfolgen jeweils im «Lindauer»

+Diese Angebote werden vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil sie in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.

«Der Lindauer»

Anzeigenschluss / Redaktionsschluss / Erscheinungsdaten 2026

Ausgabe	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum	Ausgabe	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Januar	Mo 8.12.2025	Mo 15.12.2025	Di 30.12.2025	Doppelausgabe			
Februar	Fr 23.01.2026	Fr 23.01.2026	Do 05.02.2026	Juli/Aug.	Fr 10.07.2026	Fr 10.07.2026	Do 23.07.2026
März	Fr 20.02.2026	Fr 20.02.2026	Do 05.03.2026	Sept.	Fr 21.08.2026	Fr 21.08.2026	Do 03.09.2026
April	Fr 20.03.2026	Fr 20.03.2026	Do 02.04.2026	Okt.	Fr 18.09.2026	Fr 18.09.2026	Do 01.10.2026
Mai	Fr 24.04.2026	Fr 24.04.2026	Do 07.05.2026	Nov.	Fr 23.10.2026	Fr 23.10.2026	Do 05.11.2026
Juni	Fr 22.05.2026	Fr 22.05.2026	Do 04.06.2026	Dez.	Fr 20.11.2026	Fr 20.11.2026	Do 03.12.2026



Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung.
Sofern Sie dort niemanden erreichen, wählen Sie die

Notfallnummer 0800 33 66 55 (Gratis)

«Ärztetelefon», kantonsweite Vermittlungsstelle für Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

Zahnärzte: Wochenende und Feiertage 079 358 53 66

Spitex-Dienste: 052 354 12 00
Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankmobilen: Spitexzentrum
Kempt, Märtplatz 15/17 (oberhalb ZKB), 8307 Effretikon;
Telefon- und Schalteröffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8 bis 11.30 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

Mütterberaterin: 043 258 47 75
Patricia Zraggen, kjz Pfäffikon, Pilatusstr. 12, 8330 Pfäffikon

Telefonsprechstunde: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr 043 258 48 48

Stillberaterin: 052 385 14 85
La Leche League, Monika Di Benedetto, monika_dibenedetto@lalecheleague.ch

Wundberatung- Wundbehandlung im Eigenheim 079 441 34 38
Daniela Mitzscherling, mobili-wund-aengel@gmx.ch

Rotkreuz-Fahrdienst: 044 388 25 00
Rotkreuz-Fahrdienst Lindau, SRK Kanton Zürich,
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8 bis 12 Uhr / 14 bis 17 Uhr

Fahrdienst «lebensphase3» 079 390 85 87
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag, 10 bis 13 Uhr



«Der Lindauer» erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat.

Beiträge sind zu senden an:

Redaktionskommission «Der Lindauer», Tagelswangerstr. 2, Lindau, oder lindauer@lindau.ch

Adressänderungen und Abonnemente: gesellschaft@lindau.ch oder Telefon 058 206 44 00

Bearbeitung dieser Ausgabe: Nicole Bosshard, Monika Gilgen, Danielle Hochstrasser, Manuela Staubli

Druck: Mattenbach AG, Technoramastr. 19, 8404 Winterthur

Redaktion: Manuela Staubli, Telefon 052 345 14 92

Inserate: Danielle Hochstrasser, Telefon 052 345 17 21

Inserateschluss, Redaktionsschluss (**jeweils 18 Uhr**), Erscheinungsdatum für die nächsten drei Ausgaben:

	Inserateschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Januar-Lindauer	Montag, 8. Dezember	Montag, 15. Dezember	Dienstag, 30. Dezember
Februar-Lindauer	Freitag, 23. Januar	Freitag, 23. Januar	Donnerstag, 5. Februar
März-Lindauer	Freitag, 20. Februar	Freitag, 20. Februar	Donnerstag, 5. März

Veranstaltungen

Donnerstag,	4.	Dezember	Pro Senectute, Adventsausfahrt
Donnerstag,	4.	Dezember	Strickhof, Adventsmarkt, 16 bis 21 Uhr, Strickhof Lindau
Donnerstag	11.	Dezember	lebensphase3, Märchen, erzählt von Theresia Baker, 14.30 Uhr, Hotzehuus, Illnau
Dienstag,	16.	Dezember	Pro Senectute, Jass- und Spielnachmittag, 13.30 bis ca. 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Dienstag,	30.	Dezember	Pro Senectute, Jass- und Spielnachmittag, 13.30 bis ca. 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Sonntag,	4.	Januar	Gemeinde Lindau, Neujahrsapéro, 11 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen
Donnerstag,	8.	Januar	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon, Emdwis, Lindau

Frohe Festtage!

Wir wünschen Ihnen allen schöne, besinnliche Festtage im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Rutsch in ein gesundes, glückliches 2026!

Ihr Redaktionsteam

Öffnungszeiten Hauptsammelstelle, Grundacherstrasse 21, Tagelswangen

Montag:	geschlossen
Dienstag:	13.30 Uhr bis 19 Uhr
Mittwoch:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Donnerstag:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Freitag:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Samstag:	8.00 Uhr bis 12 Uhr

Abfallkalender Dezember

Informationen zu den einzelnen Sammlungen finden Sie auch auf unserer Homepage www.lindau.ch. Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder SMS zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Datum:	Sammlung:	Ortsteil:
03.12.2025	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
10.12.2025	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
12.12.2025*	Papier- und Kartonsammlung	ganze Gemeinde
17.12.2025	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
18.12.2025	Grüngut	ganze Gemeinde
24.12.2025	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
31.12.2025	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde

*Die Papier- und Kartonsammlung wird von der Firma Ralph Ernst AG in Tagelswangen durchgeführt. Für nicht abgeholtes Sammelgut melden Sie sich bitte bei der Ralph Ernst AG (052 343 77 00). Das Papier ist gebündelt und gut verschnürt am Sammeltag bereitzustellen (Altpapier in Tragtaschen oder Kartonschachteln wird nicht mitgenommen). Karton ist separat gebündelt bereitzustellen (keine Tetrapack, Waschmittelkarton etc.).

Bitte beachten Sie, dass das Sammelgut jeweils bis 7 Uhr am Sammeltag an der üblichen Kehrichtsammelstelle bereitgestellt werden muss.

Gemeindeverwaltung Lindau
Abteilung Hochbau und Raumplanung



Am Montag, den 15. Dezember laden wir von 17 bis 19 Uhr alle Besucher ein, bei uns eine gemütliche Zeit bei Kerzenschein mit Glühwein, Punsch und frisch gebackenem Lebkuchen zu verbringen.



Bibliothek Lindau,
Hinterdorfstrasse 2,
8315 Lindau,
<https://lindau.biblioweb.ch>



Unsere Öffnungszeiten:

montags	17.00 bis 19.00 Uhr
mittwochs	14.00 bis 16.30 Uhr
donnerstags	15.30 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	9.30 bis 12.00 Uhr

Achtung:

Am Montag, den 22. Dezember haben wir normal geöffnet. Danach bleibt die Bibliothek bis am 2. Januar geschlossen.

Das Bibliotheksteam freut sich auf Ihren Besuch!